

	<p>Object: Kleine Bügelkanne</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antikensammlung, Antike Vasen</p> <p>Inventory number: WG-A-202</p>
--	--

Description

Mykenisch, späthelladisch III B, 13. Jh. v. Chr.

Die Bügelkanne (sog. „Pseudostoma“) ist besonders charakteristisch für die mykenische Gefäßkeramik. Die beiden zu dem Mittelknopf führenden Bügel wurden namensgebend für dieses Gefäß mit dem senkrechten, leicht nach außen geneigten Ausguß. Mit einer Höhe von 10,5 cm gehört unsere Bügelkanne zu kleinen Gefäßen dieser Art. Der sich über den Standring erhebende fast kugelige, Gefäßkörper mündet in einem Knopf, der bei der Herstellung der Kanne vom Töpfer auf der Scheibe mit hochgezogen wurde.

Basic data

Material/Technique:	Rötlicher Ton
Measurements:	Höhe: 10,5 cm, Durchmesser: 10,5 cm

Events

Created	When	13. century BC
	Who	
	Where	Mycenae

Keywords

- Bin
- Bügelkanne
- Clay
- Jug

Literature

- Kunze, Max (Hrsg.) (2008): Antike Kunstwerke. Aus einer norddeutschen Privatsammlung (Ausst. Kat. Stendal 2008-2009). Ruhpolding und Mainz, Katalog Nr. II.36 (S. Bruer)